

RS Vwgh 1988/5/20 87/17/0162

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.05.1988

Index

L37157 Anliegerbeitrag Aufschließungsbeitrag Interessentenbeitrag

Tirol

L82007 Bauordnung Tirol

L85007 Straßen Tirol

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

Norm

BauO Tir 1978 §18 Abs1;

B-VG Art139;

B-VG Art144;

LStG Tir 1951 §50 idF 1970/010;

Rechtssatz

Die Straßenrechtsbehörde kann die Notwendigkeit einer öffentlichen Verkehrsfläche, soweit darüber in einem generellen und daher auf der Stufe einer Verordnung stehenden Verwaltungsakt bereits entschieden ist, nicht einer nachträglichen Prüfung unterziehen. Wohl aber besteht nach Erschöpfung des administrativen Instanzenzuges die Möglichkeit, in einer Beschwerde an den VfGH oder an den VwGH die amtswegige Einleitung eines Verordnungsprüfungsverfahrens bzw. die Stellung eines Antrages auf Aufhebung der VO wegen Gesetzeswidrigkeit nach Art 139 B-VG anzuregen. (Hinweis auf E vom 27.9.1971, 0235/70, VwSlg 8068/A)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1988:1987170162.X02

Im RIS seit

26.09.2005

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>